# **Versionsgeschichte der Zeugnisse der Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen)**

**04.04.2022**

* Fehlerkorrekturen bei der Ausgabe der Jahrgangsstufen an einer Gesamtschule in den Anlagen 7 und 16a
* Fehlerkorrekturen der Fußnoten in den Anlagen 3, 4, 7 und 12
* Fehlerkorrektur der Erkennung volljähriger Schülerinnen und Schüler in den Anlagen 10, 11, 17, 18
* Fehlerkorrektur der Zeilenumbrüche in der INI-Datei
* Anpassung der Standard-INI-Werte auf N für UnterschriftenMitStvKlassenlehrer und ZeugnisMitRand. Ebenso wird ZeugnisdatumQuelle auf I gesetzt für Anlagen 5b, 10, 11, 17, 18
* In allen Anlagen wurden die Unterschriftenfunktionen erweitert. So kann jetzt in der INI ein senkrechter Strich „|“ in die Unterschriftentexte eingefügt werden, der als Zeilenumbruch beim Ausdruck interpretiert wird.
* Für die Unterschriftenquelle des ZAA-Vorsitzes wurde der alte INI-Parameterwert „I“ durch „T“ ersetzt und damit die gleiche Funktionalität implementiert wie beim Beratungslehrer (Abfragebox und Eingabemöglichkeit eines Lehrerkürzels).
* In Anlage 12 wird nun auch der stv. Beratungslehrer ausgegeben, sofern in der INI-Datei eingestellt.

**19.12.2021**

Die Zeugnisse und Bescheide der Sekundarstufe II, die in den Anlagen der APO-GOSt enthalten sind, wurden aus verschiedenen Formularpaketen in einem eigenständigen Paket gebündelt. Daraus resultiert die hier neu begonnene Versionsgeschichte.

Dabei wurden die folgenden größeren Änderungen vorgenommen.

* Die Zeugnisse sind nun durch INI-Dateien konfigurierbar. Dieses Format unterscheidet sich zum Teil in seinen Einstellungen von den INI-Dateien der Zeugnisse für die Sekundarstufe I. Bitte lesen Sie die „Hinweise nur Nutzung der INI-Dateien“. Ein Tutorial dazu finden Sie auch hier <https://www.youtube.com/watch?v=OkoujJ2SlL0&t=77s>
* Der Schulkopf ist nun Teil des Formulars.
* Alle Formulare werden bei der Archivierung nun als Unicode-PDF-Dateien abgelegt.
* Die Versionierung finden Sie im Report unter den Global > Deklarations > Constants.
* Viele kleinere Anpassungen, um die Zeugnisse im Layout zu vereinheitlichen, insbesondere bei wiederkehrenden „Bausteinen“.
* Anlage 5b berücksichtigt nun stärker die BAS (keine Angabe des Grundes der Nichtzulassung).
* Anlage 6 gibt nun auch die FHR im Wiederholungsfall korrekt aus.
* Anlage 7 wurde auf Basis von Anlage 4 neu erstellt.
* Anlagen 10, 11, 17, 18 wurden auf Basis der aktuellen Serienbriefe neu erstellt.